muss man doch diesen Kalender infolge der vorzüglichen Zusammenstellung von Bild, Schmuck und Kalendarium eine gute Wirkung zusprechen; es sind eben hierbei die Grundbedingungen guter Kalendertechnik vollauf erfüllt.

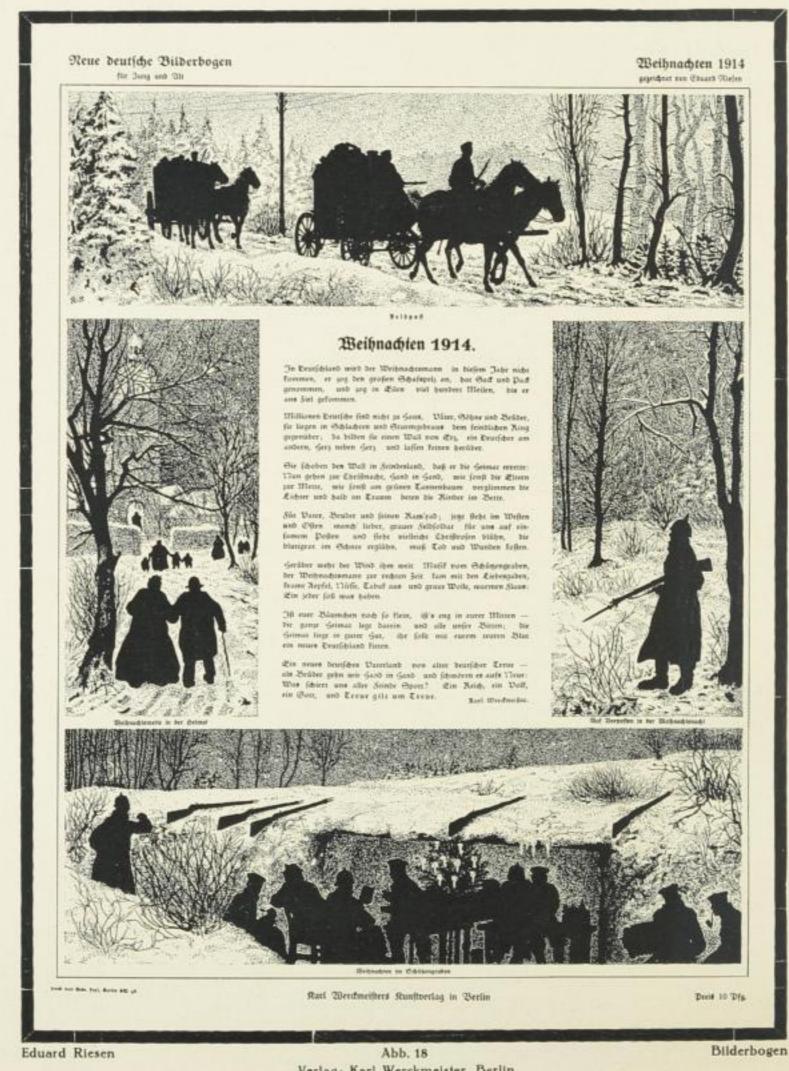
Der Lübecker Kalender\* für 1915 aus dem Verlage von Bernhard Nöhring-Lübeck ähnelt in jeder Beziehung seinen beiden Vorgängern. Das diesen seinerzeit gespendete Lob darf deshalb auch ohne Einschränkung auf den neuen Jahrgang übertragen werden.

Eine illustrierte Kunstgeschichte Frankens bilden die sogenannten Altfränkischen Bilder, welche in diesem Jarhe zum

21. Male im Verlage der Königl. Universitätsdruckerei H. Stürtz A.-G.-Würzburg erschienen. Ihrer muss in der Reihe der Heimatkalender gedacht werden.

Die Erwartungen, welche in der Kalenderschau des vorigen Heftes auf Grund einer Voranzeige an das Erscheinen des Schleswig - Holstein'schen Kunstkalenders \* geknüpft wurden, hat dieses Jahrbuch nordischer Kunst in jeder Beziehung erfüllt. Nochmals hervorgehoben zu werden verdient der Realismus, mit welchem Joh. Holtz im Monatskalender die Sternbilder zur Darstellung bringt.

Drei sowohl äusserlich wie inhaltlich bisher einander sehr



Verlag: Karl Werckmeister, Berlin